Quelle: http://manuscripta.at/?ID=26857
Copyright: Admont, Benediktinerstift

Ez deucht mich demach zu diser
nicht mer den zwair sin ich hab
Se werdent dez nimmer erlan
Ich gelob ew gefangen
Sind dez champfs ist abgangen
Der charlot so volgt mir
Sprach der graf zier
Vnd chert also von hinne
Dez er ew icht augewinne
Paide leib vnd ere
Vil gern sprach er here
Ich wil ew dirn volligen
Dez er mir erpolligen
Ist dez waiz ich lange wol
Wie ich darzu gepan sol
Dez muz ich mich warn
Vnd paid von hinne varn
Mit vrlaub schied er dannen
Vnd chom zu seinen mannen
Die freuten sich dez ser
Dez in gesint der her
Waz von dem champf chomen
Vnd do si heten vnomen
Dez das wemdleich wer
Dez sew charlot mcht verper
Ir begund in nach reiten
Vnd dez si muesten streiten
Darzu winden si bereit
Ain wartman chom auf sew rardt
Wol auf er sprach
Vnd zoegt charlot nach
Vnd went wir sein entrunnen yim
Si habent her vnd hin
Sich manigen endt gestreit
Er wert an yim gestreit
Die helde wol gemicht
Rannten auz der hut
Die veintleichen an
Wie ez von in du wind getan
Dez pleibt vnuerdait
Mir wirt also gesait
Simon dez si gestreit warn
Si muesten vbl varn
Der charl vnd die seinen
Chünig peter liez du stehenen
Dez er waz vnuzagt
Charlotten er versagt
Mit drein hundert mannen
Chom er chaum von dannen
Nur hundert man hor ich sagen
Winden im gefangen vnd erslagen
Die warn auz den gesten
Die wegisten vnd die besten
Die er von fromden landen pracht
Der künig peter waz gedacht
Dafür er im sterben hin
Er het erwarben den gewin
Dez er hofe ward gerost
Die gefangen winden erlost
Wol vmb sechzehen tausent march
Von dem gut ward er so starch
Dez im wol wigt waz er gert
Die künigin er dez gewert
Waz charlottes gesinde waz
Der chamer dez genoz
Er muest dez haubt vliesen
Hinz den gesten er verkiesen
Wolt durch dez grosse gut
Also erhuet er seinen mut
Im vnd der chünigin
Die deucht in er sein
Die pund ir laid vnd ir schaden
Wer ein wenig entladen
Darnach gestund ez vnlanch
Dez der künig ward so krank
Dez im der tod dez leben stal
Vnlange sich dez verhal
Dez sein der palst ward inne
Der zalt zu grozzem gewinne
Im selb vnd dem charlot
Von dez gonn chünig peters tod
Waz da waz verlorn
Dez ward alles verchorn
In den zwain streiten
Nicht lenger si peiten
Wolden wenn er do samt
In cecilie in dez lande
Vnd hiez sich vnderwinden
An künig peters chinden
Dez wolden wesen stet